

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855
1831**

75 (17.9.1831)

Großherzoglich Badisches
Anzeiger-Blatt
für den
Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 75. Samstag den 17. September 1831.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Durch das am 5 August d. J. erfolgte Ableben des Pfarrers Pfaff ist die Pfarrei Zell am Harmersbach, mit einem in Geld, Naturalfrum und Güterertrag bestehenden Einkommen von 1700 fl. worauf die Verbindlichkeit zur Unterhaltung und Salutarung zweier Hüfspriester haftet, in Erledigung gekommen. Die Kompetenzen um dieselbe haben sich nach Vorschrift durch das Kinzigkreisdirectorium zu melden.

Der kath. Schuldienst zu Wolpadingen ist dem bisherigen Lehrer zu Unteribach, Sales Schmidt, übertragen worden, und dadurch der kath. Schul- und Mesnerdienst am letzterwähnten Orte, Amts St. Blasien, mit einem billigen Ertrage von 144 fl. nebst freier Wohnung in Erledigung gekommen. Die Bewerber um solchen haben sich bei dem Kreisdirectorium vorschriftsmäßig zu melden.

Durch das am 3 September l. J. erfolgte Ableben des Schullehrers Mappus zu Stein, Decanats Bretten, ist die evang. Schullehre daselbst, bei welcher ein ständiger Gehülfe gehalten werden muß, mit einem Kompetenzanschlag von 285 fl. in Erledigung gekommen, und haben sich die Bewerber um dieselbe binnen 4 Wochen vorschriftsmäßig durch ihre Decanate bei der obersten evang. Kirchenbehörde zu melden.

**Untergerichtliche Aufforderungen
und Kundmachungen.**

Schuldensiquidationen.

Indurch werden alle diejenigen welche an folgende Personen etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, von der vorhandenen Masse sonst mit ihren Forderungen ausgeschlossen zu werden, zur Liquidation derselben vorgeladen. — Aus dem

Bezirksamt Achern.

(3) zu Achern an die in Gant erkannte Vermögensschaft des hiesigen Bürgers und Bierbrauers Karl Pittius, gebürtig von Steinbach, auf Montag den 20. October d. J. früh 8 Uhr auf diesseitiger Amtskanzlei. Aus dem

Bezirksamt Ettenheim.

(1) zu Kappel an den in Gant erkannten Jung Michael Schwab auf Donnerstag den 13. Oct. d. J. Vormittags 8 Uhr in diesseitiger Amtskanzlei.

(1) zu Rippenheim an das überschuldete Vermögen des Webers Michael Stutz d. A. auf Donnerstag den 13. October d. J. früh 9 Uhr in diesseitiger Amtskanzlei, wobei bemerkt wird, daß die Kinder des Erbdars Willens sind bei dieser Tagfahrt mit den bevorrechteten Gläubigern einen Borg und Nachlassvergleich abzuschließen. Aus dem

Bezirksamt Ettlingen.

(3) zu Burbach an den im Irrenhause zu Heidelberg sich befindenden Mathäus Bauer, auf Montag den 3. October d. J. in hiesiger Amtskanzlei früh 10 Uhr

(1) zu Schöllbronn an den im ersten Grad muntodt erklärten Johannes Maish, auf Montag den 17. October d. J. früh 10 Uhr in diesseitiger Amtskanzlei. Aus dem

Bezirksamt Gernsbach.

(3) zu Ottenau an das in Gant erkannte Vermögen des Bürgers und Mehrgemeisters Michael Schwan, auf Donnerstag den 29. September d. J. früh 8 Uhr auf diesseitiger Amtskanzlei. U. d.

Bezirksamt Haslach.

(3) zu Haslach an den sich als Zahlungsunfähig erklärt. n Zimmermann Joseph Wetter, auf Mittwoch den 12. October d. J. Vormittags 9 Uhr auf der diesseitigen Amtskanzlei. Aus dem

Oberamt Offenburg.

(2) von Durbach die mit Gemüthschwäche behaftete Magdalene Koll, deren Pfleger der dasige Bürger Franz Sales Eckenfels ist.

(2) Bruchsal. [Bekanntmachung.] Der pensionirte Amtsrevisor Heinrich Adam Joseph Wengler dahier wurde wegen bleibenden Zustandes von Gemüthschwäche auf den Antrag seiner Anverwandten und hierauf gepflogenen gesetzlichen Verhandlungen für entmündigt erklärt, und für ihn der dasige Bürger und Bäckermeister Andreas Gosslar als Vormund ernannt, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bruchsal den 7. September 1831.

Großh. Oberamt.

Erhvorladungen.

Folgende schon längst abwesende Personen oder deren Leibeserben sollen binnen 12 Monaten sich bei der Obrigkeit, unter welcher ihr Vermögen steht, melden, widrigenfalls dasselbe an ihre bekannten nächsten Verwandten gegen Caution wird ausgeliefert werden. Aus dem

Stadtamt Karlsruhe.

(3) von Karlsruhe der Ernst Martin Jock und der Karl Friedrich Jock, welche beide als Schneidergesellen vor länger als 30. Jahren auf die Wanderschaft gingen, und Ersterer seit acht Jahren, Letzterer aber seit seiner Entfernung über ihren Aufenthalt keine Nachricht gegeben haben.

(1) Bühl. [Verschollenheitserklärung.] Da Matheus Sailer von Moos in Folge der diesseitigen Aufforderung vom 2. May 1829 sein unter Curatel befindliches Vermögen nicht in Empfang genommen, noch sonst darüber disponirt hat, so wird er für verschollen erklärt und das Vermögen seinen erbfähigen Verwandten in fürsorglichen Besitz übergeben.

Bühl den 4. September 1831.

Großh. Bezirksamt.

(2) Wolfach. [Verschollenheitserklärung.] Da der unterm 23. Juny v. J. sub No. 4537. zum Antritt seines Vermögens öffentlich vorgeladene Gabriel Bräutle von Schapbach sowohl, als dessen allensfallige Leibeserben bisher nicht erschienen, und sich deshalb nicht angemeldet haben, so wird derselbe

hiemit für verschollen erklärt, und sein Vermögen dessen Verwandten gegen Caution in Besitz gegeben.

Wolfach den 3. August 1831.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstenbergisches Bezirksamt.

(2) Mannheim. [Aufforderung.] Die Wittwe des im Jahr 1827 verlebten Bürgers u. Schneidemeisters Friedrich Schneider, Helena Barbara geborne Log von Dggersheim ist kürzlich dahier ohne eheliche Leibeserben auch ohne letzten Willen verstorben. Es werden daher diejenigen, welche irgend einen Anspruch auf deren Verlassenschaft als Erbrechtigte oder als Gläubiger aufstellen können, aufgefordert, sich binnen vier Wochen bei dem Großh. Amtsrevisorat dahier urkundlich auszuweisen, sonst solche dem als nächsten Erben sich bisher legitimirten Halbbruder veradfolgt wird.

Mannheim den 24. August 1831.

Großherzogl. Stadtamt.

(2) Offenburg. [Aufforderung.] Alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des am 28. November v. J. dahier verlebten Rathes und Stadtkassiers Dominik Pog Erbanspache machen wollen, und sich damit bisher dahier nicht gemeldet haben, werden, auf ausdrückliches Verlangen der Interessenten, hiemit aufgefordert, dieselbe binnen 3 Monaten dahier um so sicherer geltend zu machen, als sonst die Verlassenschaft seiner Zeit an die bekannten Berechtigten ohne weiters ausgefolgt würde.

Offenburg den 5. September 1831.

Großh. Oberamt.

Ausgetretener Vorladungen.

(1) Bühl. [Vorladung.] Der beurlaubte Soldat Augustin Schneider von Bühlerthal hat sich ohne Erlaubniß aus seiner Heimath entfernt, und sich dadurch, so wie die bisher unterlassene Anzeige seines gegenwärtigen Aufenthaltes des Verdachtes der Desertion schuldig gemacht. Derselbe wird daher aufgefordert, sich innerhalb 6 Wochen bei diesseitiger Behörde oder dem betreffenden Regimentscommando um so gewisser zu stellen, als er widrigenfalls des Vergehens der Desertion für schuldig erklärt, und in die damit verbundene gesetzlichen Nachtheile verurteilt werden würde.

Bühl den 12. September 1831.

Großh. Bezirksamt.

(1) Ettenheim. [Vorladung.] Der Soldat bei dem Großh. leichten Infanterie-Bataillon Jakob Hertenstein von Wahlberg ist aus seiner Garnison Rastatt entwichen. Derselbe wird daher aufgefordert, sich binnen 6 Wochen entweder dahier oder bei dem Batailloncommando um so gewisser zu stellen, als widrigenfalls die gesetzliche Strafe gegen ihn eintreten würde.

Ettenheim den 10. September 1831.
Großherzogl. Bezirksamt.

(1) Bruchsal. [Fahndung und Signalement.] Der Züchtling Michael Armbruster von Fautenbach, hat sich bei einer auswärtigen Beschäftigung gestern Abend flüchtig gemacht. Man ersucht die Großh. Polizeibehörden, auf ihn fahnden und wenn er betreten werden sollte, dessen Anberlieferung einleiten zu wollen.

Bruchsal den 14. September 1831.
Großh. Zucht- und Correctionshausverwaltung.

Signalement.

Derselbe ist 33 Jahre alt, besetzter Statur, 5' 4" 2" groß, hat schwarzbraune Haare, ein rundes volles Gesicht, niedere Stirne, schwarze Augenbraunen braune Augen, gewöhnliche Nase, kleinen Mund, rundes Kinn, schwarze Barthaare. Seine Kleidung besteht in einer grauen Zwilchkappe, einem weißleinenen Halstuch, einem grauzwischenen Wamms, einer solchen Weste und gleichen Hosen, grauen Strümpfen und Bändelschuhen. Sämmtliche Kleider mit Einschluß des Hemds sind mit der Nummer 68. bezeichnet.

(2) Triberg. [Fahndung und Signalement.] Der Schulkandidat Mathias Zinsmayer von Wurmlingen, dessen Signalement unten folgt, ist mehrerer, in dem diesseitigen Bezirke verübten Prellereien höchst verdächtig. Die betreffenden Behörden werden deswegen ersucht, auf diesen Menschen genaue Fahndung anzuordnen, und denselben im Falle der Habhaftwerdung hieher einliefern zu lassen.

Triberg den 7. September 1831.
Großh. Bezirksamt.

Signalement.

Derselbe mißt kräftig 5' 5", ist 26 bis 27 Jahre alt, hat eine besetzte Postur, ein rundes Gesicht, blonde Haare, dergleichen Bart und Backenbart, eine stumpfe Nase, und einen mittlern Mund. Seine Kleidung besteht in einem braun tuchernen Ueberrock mit Hornknöpfen und blau tuchernen langen Ho-

sen; auch trägt er eine blau tuchene Kappe mit einem ledernen Schilde und Schuhe.

(1) Achern. [Diebstahl u. Fahndung.] Der unten signalisirte Sebastian Nock von Kappel unter Rodel, hat sich eines Tuchdiebstahls höchst verdächtig und flüchtig gemacht. Wir ersuchen daher sämtliche Großh. Polizeibehörden auf denselben zu fahnden und ihn im Betretungsfall zu arretiren und uns zu überliefern.

Achern den 6. September 1831.
Großh. Bezirksamt.

Signalement.

Alter 28 Jahre, Größe 5' 5", Haare braun, Stirne bedeckt, Augenbraunen braun, Augen braun, Nase groß, Mund gewöhnlich, aufgeworfen, Zähne oben auf der linken Seite fangelhaft, Gesicht lang, besondere Kennzeichen: an der linken Seite eine zugeheilte Zahnstiel.

Derselbe trug bei seiner Entweichung einen auf 2 Seiten aufgeschlagenen Filzhut, oder s. g. Bauernhut, einen Ueberrock von schwarz gefärbtem Zwilch, eine Weste von rothem Tuch, und lange Beinkleider von halbgrauem Zwilch.

(1) Ettenheim. [Diebstahl.] Dem Löwenwirth Joseph Becherer zu Rast wurden mittelst Einbruchs in sein Waschkhaus Montag Nachts vom 29. auf den 30. v. M. 200 Ellen weiß gebleichtes Tuch und 50 Ellen weißgebleichter Zwilch entwendet, was zur Fahndung gegen den zur Zeit noch unbekanntes Inhaber oder Verkäufer hiermit bekannt gemacht wird.

Ettenheim den 7. September 1831.
Großh. Bezirksamt.

(1) Ettenheim. [Diebstahl.] In der Nacht vom 19. auf den 20. v. M. wurden dem Mathias Griesbaum in Schwaighausen durch Einbruch aus der Wohnstube entwendet:

40 Ellen gebleichtes Keisentuch.

42 Ellen gebleichter Zwilch.

Was zur Fahndung auf verdächtige Inhaber oder Verkäufer bekannt gemacht wird.

Ettenheim den 7. September 1831.
Großh. Bezirksamt.

(1) Ettenheim. [Diebstahl.] Am 29. v. M. Abends wurde dem Kaver Ringwald im hiesigen Geisberg, Vogtei Schwaighausen, ein Stück

graue Ruderleinwand von 16 Ellen lang und 2 Ellen breit, im Zettel mit dunklern Streifen durchzogen vor dem Haus entwendet. Welches zur Fahndung gegen den verdächtigen Inhaber oder Verkäufer bekannt gemacht wird.

Ettenheim den 7. Septemter 1831.

Großh. Bezirksamt.

(2) Oberkirch. [Diebstahl und Fahndung]

Dem Buschwirth Ignaz Huber von Löhberg, Vogtei Ibach, wurden in der Nacht vom 11. auf den 12. d. M. mittelst Einbruchs nachstehende Effekten entwendet:

1) 2 große Käufer Schweizerkäse, ungefähr 80 fl. à 15 fr.	20	—
2) Ungefähr 3 Maas Magsaamendöl à 1 fl. 12 fr.	3	36
	zusammen 23 36	

Indem wir die betreffenden Behörden von diesem Diebstahl in Kenntniß setzen, bitten wir zugleich um gefällige Fahndung auf den Thäter und die gestohlenen Gegenständen.

Oberkirch den 17. August 1831.

Großherzogl. Bezirksamt.

(2) Pforzheim. [Diebstahl und Fahndung.]

In der Nacht vom 1. auf den 2. d. M. wurden dem Johann Georg Heinz von Büchenbronn mittelst Einbruch folgende Effekten entwendet:

- 1) Drei blauegesteinte Bettüberzüge.
- 2) Drei weiße hänfene Kopfkissenüberzüge
- 3) Drei weiße hänfene Leintücher.
- 4) Drei weiße hänfene Tischtücher, wovon eines glatt und die zwei andern gerippt sind.
- 5) Mehrere frischgewaschene Manns und Weiberhemden, die Hemden und die Ueberzüge sind theils mit den Buchstaben H. H. theil N. H. und F. H. roth gezeichnet.
- 6) Ein Saß Bettfedern welche sich in einer kölschenen Kissenzüge befinden.
- 7) Ein blau baumwollener Weiberrock.
- 8) Ein Paar roth wollene Strümpfe.
- 9) Zwei Stücke weißgebleichtes hänfenes Tuch, wovon das eine Stück angeschnitten ist.

Dieses wird zum Zwecke der Fahndung hiermit bekannt gemacht.

Pforzheim den 5. September 1831.

Großh. Oberamt.

(1) Rastatt. [Diebstahl.] In vergangener Nacht ist zu Bietigheim ein tuchener dunkelblauer Mantel mit umgelegtem sammtnem Kragen und ei-

ner silbernen Hafte gestohlen worden. In diesem Mantel befand sich eine mit Silber beschlagene meerschaumene Tabackspfeife von mittlerer Größe, und ungarischer Art; auf dem Deckel sind die Buchstaben J. und F. Ferner wurden zwei hänfene Mannshemden mit J. und A. bezeichnet gestohlen; das eine ist am Brustschlitze ausgehöhlet und das andere hat Manschetten.

Der Thäter ist etwa 5' 2" 3''' groß, etliche 20 Jahre alt, schlank und etwas blatternarbig, er trug bei seiner Ankunft in Bietigheim einen weißen flanellenen Wamms (jetzt wird er wohl den blauen Mantel tragen) und eine s. g. Ruffenkappe; er hat angegeben von Jöhlingen zu seyn. Er ist auf Betreten anzuhalten und anher einzuliefern.

Rastatt den 10. September 1831.

Großh. Oberamt.

(1) Wolfach. [Diebstahl.] In der Nacht vom 10. auf 11. d. M. wurden mittelst Einbruch aus einer Kammer des Bauern Johann Bonat zu Oberwolfach Folgendes entwendet:

1) 70 fl. geräucherten Speck à	21	—
2) 36 fl. geräucherter Speck à	10	48
3) ein halber Rinnbacken à	—	45
4) zwei Schinken à	2	—
5) ein Fruchtsack à	—	36
6) ein halber Sester Schnig à	—	30
	35 39	

Dieser Diebstahl wird hiermit Behufs der Fahndung bekannt gemacht.

Wolfach den 11. September 1831.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstbergisches Bezirksamt.

(1) Freiburg. [Straferkenntniß.] Da sich Karl Willibald Stumpf, Soldat bei dem Großh. Linien-Infanterie-Regiment Erbgroßherzog No. 2. auf die öffentliche Aufforderung vom 14. Juni d. J. nicht gestellt hat; so wird er hierdurch der Desertion für schuldig erkannt, in die gesetzliche Geldstrafe verurtheilt, und gegen ihn die persönliche Bestrafung vorbehalten.

Freiburg den 6. September 1831.

Großh. Stadtamt.

(1) Wolfach. [Straferkenntniß.] Da sich der entwichene Soldat Valentin Schäfer von Oberwolfach auf die öffentliche Vorladung vom 25. Juni d. J. weder bei der Militärbehörde noch das

hier gestellt hat, so wird derselbe in die gesetzliche Strafen als Deserteur verurtheilt.

Wolsch den 10. September 1831.
Großh. Bad. Fürstl. Fürstenbergisches Bezirksamt.

(1) Buchen. [Zurückgenommene Fahndung.]
Da sich der desertirte Grenadier Georg Müller von Langenetz selbst gestellt hat, so wird die unterm 2. d. M. Nro. 8174 erlassene Fahndung zurückgenommen. Buchen den 13. September 1831.
Großherzogl. Bezirksamt.

(3) Achern. [Unterpfandsbuch-Erneuerung.]
Das Unterpfandsbuch der Gemeinde Seebach zu erneuern, haben wir für nöthig erachtet. Diejenigen Gläubiger, welche, aus was immer für einem Titel, Vorzugs- und Unterpfandsrechte auf Liegenschaften in der Gemarkung Seebach anzusprechen haben, werden aufgefordert, unter Vorlage der betreffenden Urkunden in Original oder beglaubter Abschrift ihre dießfälligen Rechte am 3. und 4. October in dem dortigen Gemeindehaus vor der niedergesetzten Commission um so gewisser nachzuweisen, widrigens der vorhandene Eintrag zwar ins neue Pfandbuch gleichlautend eingetragen wird, die Pfandgläubiger aber die Nachtheile sich selbst beizumessen haben, welche aus der unterlassenen Anmeldung entspringen können.
Achern den 2. September 1831.
Großh. Bezirksamt.

(1) Achern. [Unterpfandsbuch-Erneuerung.]
Wir haben die Erneuerung des Pfandbuches der Gemeinde Kappel unter Rodel beschlossen, und fordern Jedermann, der Unterpfandsansprüche auf Liegenschaften in dieser Gemarkung zu machen hat, hiemit auf, die hierüber besitzenden Urkunden der niedergesetzten Commission in dem dortigen Gemeindehaus den 5. 6. 7. und 8. k. M. October zum Eintrag in das neue Pfandbuch einzureichen. Diejenigen Pfandbeiträge worüber keine Urkunden einkommen, werden nach bestehender Verordnung aus dem alten in das neue Pfandbuch übertragen werden, die aus dem unterbliebenen Einreichen der Urkunden entstehenden Nachtheile aber haben sich die betreffenden Gläubiger selbst beizumessen.

Achern den 1. September 1831.

Großherzogl. Bezirksamt.

Kauf-Anträge.

(1) Bruchsal. [Kostversteigerung.] Die Versteigerung der Kost für die Gefangenen in hiesiger Anstalt, auf das Jahr vom 1. December 1831 bis dahin 1832 wird Mittwoch den 28. d. M. Vormittags 9 Uhr dahier vorgenommen, wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß jeder derselben durch amtlich legalisirte Urkunde ein reines Vermögen von 2000 fl. bei der Versteigerung nachzuweisen, im Fall der Gutsprache aber, die Bürgen ein auf gleiche Art beglaubigtes Vermögenszeugniß über die angezeigte Summe ebenfalls an der heräumten Tagfahrt zu produciren haben.

Die übrigen Bedingungen können auch vor der Versteigerung bei diesseitiger Verwaltung vernommen werden.

Bruchsal den 11. September 1831.

Großh. Zucht- und Correctionshausverwaltung.

(1) Bruchsal. [Lieferungs-Versteigerungen.] Die Lieferungen an Brennöl, Saife, Unschlitt, Unschlittlichter und Leder, welche sich fürs Jahr 1832 den 30. November 1831 endigen, sind auf ein weiteres Jahr, nämlich vom 1. December 1831 bis dahin 1832 an die Wenigstnehmenden wieder zu begeben. Zu den dießfälligen Versteigerungen hat man Tagfahrt, und zwar:

a) Fürs Del Mittwoch den 5. k. M.

b) Für die Saife, das Unschlitt und die Lichter Donnerstag den 6. k. M.

c) Für das Leder Freitag den 7. k. M.

Jedesmal Vormittags 9 Uhr, bestimmt, und werden die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen, daß die Quantitäten der verschiedenen Requisiten, so wie die Bedingungen, an den Steigerungstagen bekannt gemacht werden.

Bruchsal den 12. September 1831.

Großh. Zucht- und Correctionshausverwaltung.

(2) Durlach. [Güterverpachtung.] Die herrschaftlichen Killisfelder Aecker auf der hiesigen Gemarkung, welche im Ganzen 99 Morgen 1 Viertel 13 Ruthen alten Maases betragen, werden am Donnerstag den 29. September von Martini d. J. an auf 6 Jahre Morgen und Stückweise im öffentlichen Steigerung verpachtet. Die Liebhaber zur Erpachtung wollen sich an gedachtem Tag Vormittags 8 Uhr auf dem Killisfeld selbst am Eck des Waldes gegen Durlach einfinden und mit annehmbaren Bürgen für den Pachtshilling versehen. Durlach d. 8. Sept. 1831.
Großh. Domänenverwaltung.

(2) Durlach. [Baumaterialienversteigerung.] Wegen dem bevorstehenden Neubau eines Pfarrhauses zu Grözingen, eine halbe Stunde Weges von hier, wird das derzeitige zweistöckige alte Pfarrhaus, welches viele brauchbare Baumaterialien enthält, am Montag den 3. October Vormittags 9 Uhr auf dem Platz selbst zu Abbruch öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Durlach den 8. September 1831.

Großh. Domainenverwaltung.

(2) Bruchsal. [Verkauf von Weinpressen, Herbstbütten und Fässern.] Der Unterzeichnete verkauft aus freier Hand, oder im Wege öffentlicher Steigerung am 22. September d. J. folgende im f. g. Bandhofkeller dahier befindliche Gegenstände:

a) Zwei vorzüglich gute mit eisernen Spindeln versehene Weinpressen, deren Ankauf den Weinbautreibenden Gemeinden insbesondere zu empfehlen wäre.

b) Sieben in Eisen gebundene eichene Herbstbütten von verschiedener Größe.

c) Mehrere sehr gute in Eisen gebundene Herbstlatten und

d) 50 bis 60 Stück in Eisen gebundene theils weingrüne, theils Brauntweinfässer, von 30 Dhm bis abwärts zu 6 Viertel.

Sämmtliche Gegenstände können jeden Tag dahier eingesehen werden.

Bruchsal den 1. September 1831.

Georg Finck.

(2) Bruchsal. [Verkauf einer vollständigen Brauntweimbrennereieinrichtung.] In dem f. g. Bandhofkeller dahier wird aus freier Hand oder am 22. September d. J. Vormittags 10 Uhr im Wege der öffentlichen Steigerung an den Meistbietenden verkauft: eine vollständige Brauntweimbrennereieinrichtung, bestehend aus 3 kupfernen Häfen 181, 157 und 160 Maas haltend, mit kupfernen Hüten, solchen Schlangen und Vorwärmern, 2 Dampffässern, 1 Kartoffelmühle, den nöthigen Kühlständen, 8 Ansehständen, nebst vielen sonstigen dazu gehörigen Geräthschaften. Die Gegenstände selbst können jeden Tag dahier eingesehen werden, und nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Bruchsal den 1. September 1831.

Georg Finck.

Pachtanträge und Verleihungen.

(3) Pforzheim. [Schäferverpachtung.] Montag den 19. d. M. Vormittags 10 Uhr wird die Schaafwaide der Gemeinde Erzingen von Michaelis

1831 bis dahin 1834 auf dem Rathhause allda in öffentlicher Steigerung verpachtet werden, wozu die Bewerber, Fremde mit Zeugnissen über Vermögen und Leumund versehen, sich einfinden mögen.

Pforzheim den 7. September 1831.

Großh. Oberamt

(3) Pforzheim. [Schäferverleihung.] Montag den 19. September d. J. Vormittags 10 Uhr wird die Gemeindschäferlei zu Ittersbach auf 3 Jahre, von Michaeli 1831 bis dahin 1834 auf der Gemeindsstube allda, an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden. Man ladet hiezu die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten ein, daß sie beglaubigte Vermögens- und Sittenzeugnisse beizubringen haben, und die Bedingungen am Steigerungstage bekannt gemacht werden.

Pforzheim den 29. August 1831.

Großherzogl. Oberamt.

Bekanntmachung.

(1) Wolfach. [Abzuhaltende Viehmärkte betreffend.] Nachdem das hohe Directorium des Königreiches durch Beschluß vom 11. December v. J. No. 16788. der Stadt dahier die Wiedereinführung der schon vormals bestandenen Viehmärkte bewilligt hat, so wird dieses dem Publikum mit dem Anhang bekannt gemacht, daß diese Viehmärkte jeden Jahres, und mit 1832 anfangend, der 1. am Mittwoch vor Lätare, 2. am Mittwoch vor Pfingsten, 3. am Mittwoch vor Laurenti, und der 4. am Mittwoch vor Galli abgehalten, und bis zu ihrer vollkommenen Bildung Prämien für die besten Käufe von 1 fl. 30 kr. bis 5 fl. festgesetzt werden.

Wolfach den 12. September 1831.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstbergisches Bezirksamt.

Dienst-Nachrichten.

Die Grundherrlich von Gemmingen-Steineggische Präsentation des bisherigen Pfarrverwesers Peter Weber zu Mauer auf die erledigte kath. Pfarrei Tiefenbronn, Oberamts Pforzheim im Murg und Pfinzkreise, hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Die Freiherrlich von Venningensche Präsentation des Schulkandidaten Jakob Striegel zu Büchenau auf den erledigten kath. Filialschuldienst zu Dühren, (Amts Sinsheim) hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog und ihre Hoheiten die Herren Markgrafen Wilhelm und Maximilian von Baden, haben gnädigst geruht, dem bei Höchstbero. Domainenkanzlei angestellten Assessor Geiger den Charakter und Rang eines Kammerathes zu ertheilen, und den Residenten Sporer definitiv zum Secretär bei gedachter Kanzlei zu ernennen.

Auszug aus dem Verzeichniß
ber vom 11. bis 15. September in Baden angekom-
menen Badgäste und anderer Fremden.

Im Großherzogl. Palais. Se. Königl. Hoheit der Großherzog. Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin. Ihre Hoheit die Prinzessin Alexandrine. Se. Hoheit der Prinz Louis, Erbgroßherzog. Ihre Hoheiten die Prinzen Friedrich und Wilhelm. Frau Oberhofmeisterin Freifrau v. Wöllwarth. Hofdame Freifrau v. Wöllwarth. Hofmarschall v. Duboss. Graf von Broussel, erster Kammerherr. Freiherr v. Seidenack, Rittmeister und Flügeladjutant. Fräulein Gerlach, Gouvernantin. Hr. Dr. Bils, Hofrath. Hr. Hofrath Rink. Nebst Suite.

Im Badischen Hof. Hr. Fry und Hr. Varnisch aus England. Hr. Noquet mit Fam. aus Magdeburg. Hr. R. Crowder und Hr. G. Crowder aus England.

Im Hirsch. Hr. Hiemly, Pfarrer aus Straßburg, mit Familie. Hr. Graf Podowski mit Bed. aus Rußland. Hr. Scheiler, Kaufm. aus Theun. Hr. von Rummel, Regierungs-Director aus Reutlingen, mit Gattin.

Im Selmen. Hr. Pyber, Gistgeber aus Freiburg, mit Gattin. Hr. Vouquet, Präsident aus Weissenburg. Hr. Dupin, Avocat aus Paris. Hr. Theis, Avocat aus Straßburg, mit Gattin.

In der Sonne. Dem. Braus aus Ronsdorf. Hr. Kettel aus Lehr. Hr. Sinn, Rechtsgelehrter aus Nassau. Hr. Nopp, Rsm. von da. Herzog von Limburg-Stirn mit Fam. aus dem Haag. Hr. Detsch, Secretär aus Stuttgart.

In der Stadt Paris. Hr. Schmiedt aus Durlach. Hr. Magniere mit Familie aus Freiburg.

Im Fähringer Hof. Hr. Gese, Kaufm. aus Greiffenberg. Hr. Dikhaus, Student aus Heidelberg. Hr. Meyer, Kaufm. aus Bremen. Hr. Hausmann, Kaufm. aus Gerny. Hr. Seeger, Kaufm. aus Geln. Hr. Stien, Pfarrer aus Frankfurt. Hr. Schmidt, Avocat aus Mainz, mit Gattin. Hr. von Bühler, Regierungspräsident aus Ludwigsburg. Hr. v. Laudenbacher, Oberk. von da. Hr. von Rinsberg, Landgerichtsrath aus Baiern. Hr. Erdmann, Professor aus Strösburg, mit Fam. Hr. Bossermann, Rsm. aus Mannheim, mit Gattin.

In Privathäusern. Nob. Walz aus Petersburg. Hr. Dobbs, Captain aus England. Nob. Busch aus Strösbura. Dem. Sattler aus Heidelberg. Hr. Gerb aus Bedebach. Hr. Luirtin aus England. Hr. Archus, Weinhändler aus Hammbach, mit Fam. Frau von Seidenack mit Fräulein Tochter aus Karlsruhe. Dem. Weigel aus Freiburg.

Öffentlicher Dank.

In der Nacht vom 27. auf den 28. Juny kam bei mir Feuer aus, welches so schnell um sich griff, daß, als ich mit Frau und Kindern erwachte, das ganze Haus in Flammen stand, und wie kaum noch das nackte Leben zu retten vermochten. Alles Andere

war dem Element nicht mehr zu entreißen, und meine ganze Habe verloren.

Zum Glück war diese seit kurzem bei der allgemeinen Feuerversicherungsgesellschaft in Paris versichert, welche auf geschehene Anzeige sogleich den erlittenen Verlust mit der gewissenhaftesten Treue aufnahm, und die auf 1762 fl. 8 kr. abgeschätzte Entschädigungssumme mit der großen Bereitwilligkeit und auf das prompteste durch ihren Agenten Herrn Gebrüder Kessler in Mannheim, ohne allen Abzug baar ausbezahlen ließ.

Diese Gesellschaft bedarf meines Lobens nicht, denn sie ist die Aelteste und genießt allerwärts das größte Vertrauen, und erfreut sich selbst jenes unserer öffentlichen Behörden, die erst kürzlich die werthvollen Effekten des Mannheimer Hoftheaters bei derselben versichern ließen, allein es ist mir Bedürfnis meinen Dank als geretteter Familienvater laut und öffentlich auszusprechen, und eine Anstalt zu preisen, die ihre übernommenen menschenfreundlichen Verpflichtungen so schnell, uneigennützig und so wirksam erfüllt.

Heiligkreuzsteinach den 8. September 1831.

Joseph Breiting.

Unter Bezug auf Vorstehendes macht man die ergebene Anzeige, daß das unterzeichnete Bureau die Agentschaft der allgemeinen Feuerversicherungsgesellschaft in Paris für die hiesige Gegend übernommen, und auch zu dieser Uebernahme mittelst verehlicher Verfiigung Großh. Hochlöblicher Polizeidirection dahier vom 12. August d. J. Nro. 4271. ermächtigt wurde. Nach allerhöchster Entschlußung des Großh. Höchstpreißlichen Staatsministeriums vom 8. July 1830. Nro. 1012. und verklärt durch das Großh. Hochpreißliche Ministerium des Innern vom 16. desselben Monats. Regierungsblatt Nro. X. vom 25. August 1830 wurde dieser Gesellschaft die gnädigste Erlaubniß ertheilt, in dem Großherzogthum Baden unter Hinweisung auf die desfalls bestehenden Verordnungen Versicherungsverträge abzuschließen zu dürfen. Diejenigen Eigenthümer von Fabriken und sonstigen Privaten, welche ihre Mobilien, Weinvorräthe, Magazine aller Art, sowie auch ihr Leben von gedachter Gesellschaft versichern zu lassen wünschen, werden daher geziemend ersucht, sich desfalls an unterzeichnete Stelle gefälligst wenden, und die näheren Bedingungen, so wie die äußerst mäßigen Prämien dieser eben so wohlthätigen, als wohlbegründeten Anstalt vernehmen zu wollen.

Karlsruhe den 10. September 1831.

Commissions-Bureau
von W. K ö l l e in Karlsruhe.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.

A m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g.

Die in dem nachstehenden Verzeichnisse enthaltenen Einträge konnten in den hiesigen Unterpfandbüchern bis jetzt, obgleich die Capitalien, so weit von den Schuldnern oder deren Erben zu erheben war, abgetragen seyn sollen, deswegen nicht gestrichen werden, weil die Gläubiger nicht mehr leben, und deren Erben oder sonstige Rechtsnachfolger nicht bekannt sind, die Strichbewilligung also nicht beigebracht werden können, und auch die Obligationen sich nicht in Händen der Schuldner befinden.

Nach dem Antrage der Unterpfandsbesitzer und des Pfandgerichts Lahr nun, werden alle diejenigen, welche an nachstehende Einträge noch Ansprüche zu haben glauben, und hierüber Obligationen besitzen, aufgefordert, ihre defälligen Rechte bei der unterzeichneten Stelle, unter Vorlage der Urkunden, von heute an innerhalb sechs Wochen geltend zu machen, indem nach Umlauf dieser Frist die Einträge werden gestrichen werden.

Lahr, den 2. Septbr. 1831.

Großherzogliches Oberamt.

L a n g.

Tag des Eintrags.	N a m e n der Schuldner.	N a m e n der Gläubiger.	Capital.	
			fl.	fr.
1746. 26. Oct.	Friedrich Wollenbär Johannes Bantels Wittve	Mehger Michael Huber J. L. Deimling, Namens des bairischen Obristen S. J. Winterer	40	—
• 2. Dec.	Elias Baum	Bürgermeister Maler	100	—
1747. 11. Febr.	Andreas Steinmann	Amtsdiener Simon	18	—
• 17. März	Joh. Frdr. Bantel	Bürgermeister Maler	600	—
1757. 26. Aug.	Dieselben Wittve	Färbergeselle Caspar Baban	58	—
• Dieselbe		Bürgermeister Malers Wtb.	162	—
1747. 13. April	Joh. Ernst Trautwein	Ebirug Joh. Michael Fischer	150	—
• 14. •	Bürgermeister Köppler	Medicinalrath Hirschel	636	46
• 13. Juni	Johannes Lefer	Jakob Föbringer alt	50	—
• 14. •	Joh. Jb. Rink	Pfarrer Schweikhard in Meisenheim	300	—
• 1. Aug.	Christian Raab	Anton Humpler in Nonnenweier	39	—
• 22. Sep.	Matth. Haas	Jakob Löschen Kinder	40	—
• 23. •	Barbara Wieser	Friedrich Hedenios	75	—
• 20. Oct.	Bürgermeister Köppler	Medicinalrath Hirschel	200	—
• 17. Nov.	Rudolph Vogel	Landschreiber Posth	300	—
1748. 3. Jan.	Die Stadt Lahr	Bürgermeister Maler	2000	—
• 16. •	Johann Peter Leib	Matthias Bantels Kind	75	—
• 19. •	Johann Georg Bürgin	Benjamin Willig	40	—
• 27. •	Johannes Langert	Amtsdiener Simon	19	—
• 17. April	Johannes Blatt	Philipp Fingado	43	—
• 18. Mai	Jakob Knieer	Bürgermeister Maler	40	—
• 21. •	Joh. Frdr. Anna	Joh. Philipp Fingado	43	—
• 12. Juni	Joh. Frdr. Gerhard	Dieselbe	60	—
• 3. Aug.	Ulrich Schlacher und Salomon Däre	Benjamin Willig	220	—
• 7. Oct.	Joh. Georg Wäfer	Bürgermeister Maler	20	—
• 5. Nov.	Procurator Joh. Heinrich Meurer	Pfarrer Schweikhard in Meisenheim	30	—
• 12. •	Joh. Ludwig Müller	Apotheker Christ. Anton Vierordt	50	—
1749. 1. Febr.	Joh. Georg Wieser Ig.	Bürgermeister Ernst Maler	600	—
• 8. •	Jakob Frid	Jakob Albrechts Wittve	54	—
• 29. Mai	Franz Philipp Rauch, Posamentier	Nebling und Burkhard in Basel	90	—
• 17. Juni	Stadt Lahr	Amtssekretair Rothbauer	485	—
• 18. •	Mehger Joh. Ludwig Schnitpler	Rathsfreund Scherer	250	—
• 7. Nov.	Christian Nees	Wohngang von Rathsamhausen in Nonnenweier	undefakt	—
• 22. Dec.	Michael Morstadt	Bürgermeister Maler	100	—
• 30. •	Christian Nees	Johannes Walter	20	—
1750. 40. Jan.	Johannes Träscher	Handelsmann Georg Müller	130	—
• 14. März	Joh. Georg Huber	Johannes Schumacher	25	—
• 24. •	Matthias Göttinger	Weber Christ. Meurer	80	—
• 9. Juni	Emanuel Eichler	Friedrich Eichlers Kinder	144	—
• 10. •	Moriz Lind	Bürgermeister Maler	30	—
• 20. •	Caspar Wirth	Friedrich Eichlers Kinder	121	—
• 10. Aug.	Joh. Jb. Nierlin	Stiftschaffner Rothbauer	30	—
• 12. Sep.	Benedikt Schneider	David Knoderer	200	—
• 28. Oct.	Johannes Blatt	Johannes Walter	20	—
1751. 13. Jan.	Matthias Haas	Bürgermeister Maler	70	—
• 11. Febr.	Procurator Georg Friedrich Dreutler	Benjamin Willig	200	—
• 12. •	Johann Michael Pisserer	Johannette Rithaupt	50	—
• 28. April	Joh. Jakob Schweikhard	Hg. Frdr. Pannifeg	280	—
• 1. Mai	Jakob Stutz	Bürgermeister Maler	150	—
• 10. Juli	Philipp Jakob Rost	Pfarrer Georg Carl Müller in Almannsweier	110	—
• 15. Oct.	Joh. Georg Färber	Heinrich Sembachs Wittve	100	—
• 23. •	Jakob Jäfen Wittve und Jakob Keiser	Kath. Sal. Wolf	205	—
1752. 12. Febr.	Andreas Blatt	Christian Meurer	150	—
• 29. März	Benedikt Schneider, Handelsmann	Balthasar Schneider	50	—
• 14. April	Sebastian Salm	Bürgermeister Maler	100	—
• 28. Juli	Johannes Wieser	Joh. Georg Kesselmeier	50	—
• 4. Oct.	Andreas Gäßler	Apotheker Christ. Ant. Vierordt	200	—

Tag des Eintrags.	N a m e n		Capital.
	der Schuldner.	der Gläubiger.	
1753. 4. Jan.	Andreas Straßburger	Matthias Lint	150 —
" 9. Merz	Simon Zucker	Joh. Daniel Hebel	164 7/2
" 13. April	Georg Meyer in Burgheim	Bürgermeister Maler	50 —
" 27. "	Friedrich Gerhard jung	Philipp Hofmann	150 —
" 23. Juni	Johannes Hiermann	Pfarrer Müller in Allmannsweiler	110 —
" 4. Juli	Matthias Haas	Bürgermeister Maler	50 —
" 17. Aug.	Jakob Christoph Caroli	Schulmeister Carl Autenrieth in Dtinglingen	75 —
" 8. Sep.	Hans Adam Weber	Maria Magdalene Caroli	65 —
1754. 29. Jan.	Andreas Köbelin	Ludwig Huber	140 —
1762. 8. Dec.	Joh. Georg Göhringer	Bürgermeister Maler	100 —
1754. 7. Febr.	Johannes Träscher	Pfarrer Christian Morstadt in Brödingen	70 —
" 27. Merz	Schulmeister Joh. Gg. Rudel in Burgheim	Bürgermeister Maler	24 —
" 23. April	Matthias Leser	Johannes Lesers Kinder	50 —
" 8. Mai	Johannes Leser	Dieselben	25 —
" 22. "	Jakob Bwick	Bürgermeister Maler	30 —
" 14. Juni	Christian Benz	Ursula Dietrich in Allmannsweiler	50 —
" 10. Juli	Johann Ludwig Meyer	Joh. Georg Müller	520 —
" 13. "	Jakob Bohnert	Johanne Louise Nibhaupt	200 —
" 15. "	Jakob Herzog in Burgheim	Stadtschultheiß Rothbauer	60 —
1761. 30. Dec.	Präceptor Schell	Amtsaffessor von Jossa	200 —
1754. 28. "	Joh. Carl Streißguth	Andreas Streißguth	26 —
1755. 19. Febr.	Jonas Schweithard	Hofrath Wild	200 —
" 14. April	Michael Fried jung	Benjamin Willig	100 —
" 6. Juni	Roman Ripp, von Friesenheim	Pfarrer Engel	20 —
" 22. "	Johannes Hiermann	Pfarrer Müller in Allmannsweiler	150 —
" 28. Oct.	Johannes Bieler jung	Pfarrer Engel	20 —
1769. 18. Merz	Johannes Hiermann, ledig	David Knoderer	15 —
1755. 4. Nov.	Johannes Freib	Stadtobereschultheiß Rothbauer	60 —
" 27. Dec.	Martin Gautschin	Ludwig Meyer	60 —
" 31. "	Michael Blohorn	Pfarrer Greiffenberg	100 —
1756. 24. Jan.	Berhanias Eisen	Benjamin Willig	30 —
" 26. Febr.	Johannes Hiermann	Special Nibhaupts Kinder	100 —
" 21. Mai	Joh. Friedrich Gerhard	Johannette Elisabeth Nibhaupt	60 —
" 23. Juni	Jakob Riefer	Landschreiber Pöfhen Wtb.	25 —
1757. 2. Jan.	Johannes Lint	Bürgermeister Malers Wtb.	200 —
" 5. Mai	Andreas Gäßler	Stadtschreiber E. U. Krieg	74 —
" 24. "	Burkhard Heinrich Maler	Organist Joh. Georg Wunderlich	150 —
" 4. Juli	Christmann Lint	Joh. Kesselmeier, Cand. Theol. et Stud. Med.	150 —
" 23. Sep.	Daniel Weghaupt	Pfarrer Bölker in Weisenheim	75 —
" 30. "	Joh. Georg Gautschis Frau	Jakob Haifer	30 —
" 8. Dec.	Matthias Baumgartner	Bürgermeister Malers Wtb.	80 —
" 12. "	Joh. Frdr. Anna	Bürgermeister Wohrer	50 —
1758. 28. Jan.	Jakob Debus	Stadtobereschultheiß Rothbauer	50 —
" 4. Merz	Maria Magdalena Weghaupt	Joh. Martin Bühler	25 —
" 12. Mai	Philipp Jakob Kreck	Christian Meurer	75 —
" 9. Dec.	Christian Rees	Joh. Frdr. Stolz	26 —
1759. 3. Jan.	Friedrich Bantel	Oberamts-Affessor von Jossa	200 —
" 21. Febr.	Jakob Göhringer	Georg Müller	116 —
1767. 30. Nov.	Christian Kammerer	Stadtpfarrer Engel	100 —
1759. 26. Juni	Joh. Frdr. Schaller	Pfarrer Bölker in Weisenheim	500 —
" 11. Juli	Georg Zuber	Stadtobereschultheiß Rothbauer	120 —
" 4. Aug.	Christmann Schoppers Wtb.	Pfarrer Morstadt in Brödingen	80 —
" 14. Sep.	Samuel Göhringer	Bürgermeister Wohrer	60 —
" 10. Oct.	Gg. Agst. Kemmler und A. M. Schweithard	Santor Haberforn	250 —
1760. 12. Febr.	Jakob Stulz	Andreas Schmidt	25 —
" 18. "	Joh. Georg Wolf	Landschreiber Schwalb	100 —
" 13. April	Joh. Carl Streißguth	Andreas Streißguth	30 —
" 5. Mai	Christian Rees	Bürgermeister Panniseg	60 —
" 24. Mai	Matthias Leser	Präceptor Wunderlich	10 —
" 16. Juni	Christian Johann Simon	Pfarrer Bigera in Nonnenweiler	200 —
1766. 27. Mai	Johann Friedrich Schaller	Doctor Kesselmeier	120 —
1760. 29. Juli	Andreas Schaller	Pfarrer Bigera in Nonnenweiler	200 —
" 12. Sep.	Joh. Friedrich Fürstenbauer	Bürgermeister Malers Wtb.	400 —
" 4. Oct.	Johannes Reif	Organist Wunderlich	70 —
" 12. Nov.	Jakob Hunzingers Wtb.	Dieselbe	200 —
" 1. Dec.	Joh. Georg Gautschin	Johann Jakob Haifer	25 —
1761. 12. Febr.	Leonhard Voltenweg	Bürgermeister Malers Wtb.	30 —
" 27. "			50 —

Tag des Eintrags.	N a m e n		Capital. fl. fr.
	der Schuldner.	der Gläubiger.	
1761. 5. Aug.	Christian Nees	Friedrich Zankels Kinder erster Ehe	50 —
• 18. •	Georg August Kemler	Doctor Kesselmeier	250 —
• 10. Dec.	Samuel Kint	Landcommisär Posth	650 —
1762. 13. März	Oberamts-Diener Simons Wtb.	Stadtoberschultheiß Rothbauer	152 —
• 7. Mai	Heinrich Binz	Georg Würfle	25 —
• 23. Aug.	Lorenz Romanns Wtb.	Bürgermeister D. B. Schneider	350 —
• 29. Nov.	Jakob Dreutler	Doctor Kesselmeier	300 —
• 3. Dec.	Christian Kammerer	Ludwig Huber	75 —
1763. 19. Jan.	Andreas Blatt von Burgheim	Bürgermeister Schneider	350 —
• 31. •	Christoph Friedrich Jung	Stadtpfarrer Engel	500 —
1771. 29. Nov.	Martin Frid	Bürgermeister Malers Wtb.	125 —
1763. 1. Febr.	Lorenz Bucherer	Joh. Georg Schmidts Kinder in Nietersheim	90 —
• 5. April	Christian Hengstler	Bürgermeister Panniseg	20 —
• 15. Juli	Burthard Heinrich Maler	Georg Müller	50 —
• 25. Aug.	Johannes Ngins Wittwe	Bürgermeister Malers Wtb.	80 —
• 12. Sep.	Sebastian Kiermanns Wittwe	H. J. Föhringers Wittib	40 —
• 23. Oct.	Andreas Bernes Wittwe in Burgheim	Joh. Ludwig Huber	25 —
• 5. Nov.	Joh. Jakob Keller jung	Kath. Sal. Schambach, geb. Wolf	50 —
• 22. Dec.	Andreas Blatts Wtb.	Bürgermeister Schneider	300 —
1764. 23. Jan.	Joh. Liebherr	Philipp Jakob Wehel	60 —
• 13. Febr.	Joh. Georg Waser in Burgheim	Rudolph Vogels Wtb.	150 —
• 14. •	Jakob Baumgartner	Bürgermeister Schneider	30 —
• 6. April	Friedrich Blatt von Burgheim	Derselbe	140 —
• 14. •	Johannes Erb von da	Derselbe	463 —
• 19. Mai	Johannes Kidi	Derselbe	165 —
• 20. Aug.	Michael Müller	Stadtoberschultheiß Rothbauer	20 —
• 11. •	Christ. Friedrich Jung	Derselbe, Pfarrer Völkers Wtb., Bürgermeister	150 —
1766. 29. Mai	Jakob Friedrich Kreutler	Panniseg	31 —
1764. 29. Nov.	Burthard Heinrich Maler	Elisabeth Müller, geborne Maler	22 —
1765. 8. Jan.	Johannes Neiß	Stadtoberschultheiß Rothbauer	70 —
• 18. •	Joh. Jakob Schmitz	Bürgermeister Schneider	100 —
• 2. April	Jakob Walliers Wittib	Hg. Müllers Ehefrau, Elisabeth Müller	600 —
• 13. •	Philipp Jakob Färber	Johannes Arnolds Kinder	310 —
• 15. Juli	Christian Kiermann	Johannes Kesselmeiers Sohn	50 —
• 9. Sep.	Johann Jakob Baumann	Johannes Kesselmeier	150 —
• 22. Nov.	Sebastian Eisen	Johann Jakob Meier	300 —
• 29. •	Johannes Kiermann	Hofrath Wild in Emmendingen	900 —
1766. 13. Jan.	Eberhard Wollenbär	Pfarrer Völkers Wittib	40 —
• 31. •	Lorenz Eisen	Jakob Woblers Wittwe in Kehl	40 —
• 13. Febr.	Johann Jakob Baum	Hofrath Wild in Emmendingen	450 —
• 26. Mai	Leonhard Waldenweg	Johann Georg Schnitler	60 —
• 27. •	Joh. Friedrich Watterer	Pfarrer Bigera in Nonnenweiler	600 —
• 12. Juli	Jakob Breh	Ludwig Huber	36 —
• 1. Sep.	Johann Martin Kramer in Dinglingen	Bürgermeister Benjamin Willig	428 —
• 7. u. 15. Nov.	Johannes Ott	Georg Müller	300 —
• 3. Dec.	Friedrich Koblhöfer	Hofrath Wild in Emmendingen	200 —
• 6. •	Georg Müller	Landschreiber Schwalb	150 —
• 27. •	Lorenz Eisen	Bürgermeister Schneider	70 —
1767. 9. Jan.	Johannes Wieser	Johann Georg Schnitler	30 —
• •	Jakob Wlohorn	Derselbe	60 —
• •	Andreas Blatts Wittib	Bürgermeister Schneider	40 —
• 11. Febr.	Joh. Friedrich Schmitz	Caspar Benzen Wittib in Altenheim	100 —
• 19. •	Ziegler Math. Meier, Nms. des J. G. Schopfer	Dieselbe	50 —
• 13. Juli	Friedrich Blatt und Sabine Bohnert	Jakob Friedrich Klose	80 —
• 10. Sep.	Georg Huber	Handelsmann Müller	150 —
• 13. Oct.	Friedrich Blatt von Lahr	Doctor Johannes Kesselmeier	293 —
• 10. Nov.	Friedrich Blatt von Burgheim	Derselbe	100 —
1768. 20. Jan.	Joh. Georg Färbers Wittib	Philipp Hofmann	100 —
• 9. Febr.	Franz Marschüb	Bürgermeister Willig	700 —
• 17. •	Jung Joh. Liebherr, Pflugwirth in Burgheim	Johann Georg Hehel	75 —
• 30. •	Joh. Georg Haas	Hofrath Wild in Emmendingen	485 13
• 13. •	Christian Kramer	Derselbe	120 —
• 15. •	Georg Schaller	Apotheker Christian Ludwig Schötter	600 —
• 13. April	Löwenwirth Johann Kref	Doctor Kesselmeier	200 —
• 15. •	Weber Johannes Lindenlaub	Chirurg Göb	400 —
• 19. Mai		Landschreiber Schwalb	150 —
• 28. Juni		Capitain von Bossa	100 —
			150 —

Tag des Eintrags.	N a m e n der Schuldner.	N a m e n der Gläubiger.	Capital.	
			fl.	fr.
1768. 19. Oct.	Johann Georg Haas	Jakob Werthheimer in Nonnenweiser	150	—
" 22. Nov.	Weber Jakob Göhringer	Georg Gottlieb Morstadt	200	—
" 23. "	Carl Streißguts Wittib	Carl Streißguts Kinder	80	43
" 10. Dec.				
1773. 15. Mai	Weber Christian Stolz	Rathsfreund Christian Walliser	475	—
1774. 15. Febr.				
1768. 30. Dec.	Michael und Johannes Stolz	Georg Gottlieb Morstadt	120	—
1769. 14. Febr.	Ziegler Joh. Jakob Kieffer	Banquier Johann von Türkheim in Straßburg	2800	—
" 7. April	Ludwig Pfisterer	Derselbe	1000	—
" 10. "	Alt Bürgermeister Daniel Griesbach	Sophie Schmidt in Rheinbischofsheim	127	—
" 8. Mai	Johann Christian Morstadt	Stadtdiakonus Thoma	60	—
" 20. Juni	Susanne Katharine Meurer	Bürgermeister Schneider	60	—
" 1. Sep.	Handelsmann Christian Heinrich Meurer	Banquier Johann von Türkheim in Straßburg	3000	—
1770. 22. Jan.	Jakob Dörner, Michaels Sohn	Bürgermeister Willig	150	—
" 15. März	Matthias Sabler	Chirurg Maler	100	—
" 30. Mai	Jakob Keller, in Burgheim	Johannes Kesselmeier, ledig	100	—
" "	Georg Kammerer	Georg Müller	50	—
" 2. Juli	Jakob Göhringer, in Burgheim	Andreas Dörner	40	—
" 23. "	Friedrich Schmidt	Joseph Hecht	50	—
" 13. Sep.	Barbara Blatt	Cantor Haberkorn	40	—
" 28. Nov.	Johann Georg Jaf	Pfarrer Rapp von Wendenheim im Elßaß	94	—
1771. 26. März	Johannes Friß	Cantor Haberkorn	40	—
" 8. April	Peter Kammerer	Handelsmann Joh. Georg Schnitzler	150	—
" 11. Juni	Leonhard Lehmann	Samuel Vincato	65	—
" 21. "	Joh. Georg Widert	Banquier Johann von Türkheim in Straßburg	1000	—
" 5. Oct.	Jak. Göhringer, Grünbaumwirth in Burgheim	Cantor Haberkorn	200	—
" 15. Nov.	Georg Friedrich Widert	Doctor Kesselmeier	300	—
" 17. Dec.	Andreas Walter	Hofrath Wild hier	300	—
1772. 3. Jan.	Weber Johann Georg Widert	David Knoderer	210	—
" 9. "	Joh. Friedrich Kunzer	Johann Jakob Bing	15	—
" 14. "	Johannes Liebherr in Burgheim	Christian Steinmann, Diatibertscher Vogt in Burgheim	570	—
" 25. April	Joh. Michael Pfisterer	Doctor Kesselmeier	120	—
" 4. Juni	Johannes Kopf in Burgheim	Handelsmann Morstadt	40	—
" 20. "	Müller Johannes Pfisterer	Generalfeldzeugmeister von Dungers Wittve	250	—
" 19. Aug.	Johannes Stolz	Rathsfreund Walliser	550	—
" 13. Oct.	Ernst Trautweins Wittve	Generalfeldzeugmeister von Dungers Wittve	100	—
" 14. "	Jakob Kieffer	Cantor Haberkorn	25	—
" 15. "	Anna Maria Müller	Ludwig Adam Bucherer	26	—
" "	Franz Marschüb	Rathsfreund Andreas Schmidt	100	—
" 31. "	Johann Jakob Keller	Cantor Haberkorn	300	—
1773. 27. März	Georg Leser	Hofrath Wild	100	—
" 5. Mai	Christian Teutsch	Rath und Amtmann Siegfried	70	—
" 16. Juni	Jak. Friedrich Dieterlin, Löwenwirth	Pfarrer S. Fr. Stahl in Schaltbach bei Röttheln	600	—
" 26. Nov.	Andreas Wollenbär	Cantor Haberkorn	60	—
1774. 18. Febr.	Friedrich Blatten Ehefrau	Georg Friedrich Panniser	50	—
" 3. März	Johann Georg Schaller	Pfarrer Simon Friedrich Stahl zu Schaltbach	250	—
" 9. "	Johannes Vießer	Handelsmann Johann Georg Müller	75	—
" 29. April	Friedrich Zankel	Christian Friedrich Fink	75	—
" 8. Aug.	Christian Kreh	Schultheiß Ignaz Käppel in Schuttern	700	—
" 11. "	Johann Friedrich Brettschneider	Bürgermeister Willig	100	—
" 27. Oct.	Johann Georg Widerts Wittib	Joh. Georg Kagayen Wth.	50	—
" 8. Dec.	Pfarrer Müllers Wittib in Allmannsweiler	Johann Jakob Göhringer	150	—
" 20. "	Georg Göhringers Wittve	Magdalene Traub	130	—
1775. 20. Febr.	Friedrich Keller in Burgheim	Handelsmann Georg Müller	65	—
" 6. März		Bürgermeister Griesbach	354	—
" u. 25. Mai	Martin Gautschi		65	—
" 27. "	Friedrich Brettschneider	Bürgermeister Schneider	50	—
" 2. Juni	Chirurg Joh. Michael Fischer	Simon Jolitofer in Straßburg	1500	—
" 9. "	Jakob Stolz jung	Georg Gottlieb Morstadt	130	—
" 22. "	Leonhard Waldenweg	Handelsmann Georg Müller	30	—
" 27. "	Ludwig Pfisterer	Anna Christina Eimer, geborne Pfisterer	107	—
" 19. Juli	Andreas Walter	David Knoderer	697	—
" 20. "	Pfarrer Steinmetzen Wittib	Kammerrath Schwalb	730	—
" 15. Aug.	Jakob Vogel	Derselbe	130	—
" 20. Oct.	Christian Kammerer u. dessen Kinder erster Ehe	Bernhard Voiländers Wittib	200	—
" 14. Nov.	Christian Deutsch	Maria Magdalene Caroli	100	—
1776. 8. März	Stadt Lahr	Kloster Schuttern	7700	—
" 3. Juli	Die Strickerzunft	Doctor Kesselmeier	200	—
1777. 5. Febr.	Friedrich Göhringer	Georg Gottlieb Morstadt	115	—

Tag des Eintrags.	N a m e n		Capital. fl. fr.
	der Schuldner.	der Gläubiger.	
1777. 7. Febr.	Johannes Liemann, älter	Mathsfreund Schmidts Wittib	750 —
1784. 19. April	Andreas Wollenbär	Joseph Föhrenbach im Ritschenthal	100 —
1777. 1. Merz	Andreas Michael	Christian Meurer	120 —
7. "	Sam. Vincatos Ehefrau, Charl. Elis. Vulpius	Samuel Vincatos Concursmaße	100 —
14. "	Adam Dtt	Bürgermeister Griebbach	240 —
6. Mai	Michael und Johannes Stolz	Johann Jakob Meyer	260 —
16. "	Johann Ludwig Pfisterer	Andreas Kesselmeiers Kinder	100 —
26. Juli	Ludwig Friedrich Wunderlich	Stadtammann Rothbauer	600 —
4. Nov.	Andreas Fried	Moses Werthheimer in Nonnenweier	25 —
21. "	Johannes Kopf in Burgheim	Gottfried Napp	100 —
1778. 8. Jan.	Johannes Romann	Johann Jakob Häuser	40 —
9. Febr.	Peter Liemann	Jakob Jät	40 —
28. "	Andreas Frech	Joh. Jak. Kieffer, Stubenwirth in Altenheim	120 —
23. Mai	Johannes Duffner	Handelsmann Morstadt	165 —
24. Juli	Joh. Jakob Müllers Wittib und Kindes	Ludwig Hubers Wittib	300 —
2. Sep.	Friedrich Schuhmacher	Bürgermeister Carolis Wittib	30 —
27. Oct.	Christian Fink	Matthias Walz, Dienstknecht	150 —
17. "	Seiler Jakob Reichmann	Präzeptor Johann Georg Wunderlich	27 —
10. Dec.	Georg Heinrich Bittenbring	Joh. David Braun in Bischweiler, im Elßaß	600 —
1779. 13. Febr.	Johannes Keler	Bürgermeister Griebbach	200 —
26. Juni	Johann Peter Hofser	Johann Georg Bürke	100 —
17. Juli	Christian Gottlieb Buzmann	H. S. Buzmann	50 —
11. Sep.	Johannes Lagay, jünger	Handelsmann Georg Gottlieb Morstadt	775 —
6. Oct.	Philipp Jakob Krames	Dieselbe	300 —
1782. 15. Merz	Friedrich Obergesäll	Schuster Friedrich Fink	100 —
1779. 13. Oct.	Löwenwirth Jakob Friedrich Dieterlin	Katirer Johann Wenzler	150 —
3. Nov.	Christian Wollenbärs Kinder	Ludwig Hubers Wittib	70 —
12. "	Christof Georg Vogler	Dieselbe	200 —
30. "	Adam Schaller	Handelsmann Georg Müller	80 —
1780. 11. April	Jakob Friedrich Dieterlin	Johannes Kesselmeier, blödsinnig	60 —
2. Juni	Pfarrer Steinmehrs Wittib	Handelsmann Christ. Vigera	400 —
3. "	Christian Jann	Johann Georg Kesselmeiers Tochter	438 54
5. Aug.	Johann Friedrich Segisser	Handelsmann Georg Müller	100 —
4. Oct.	Peter Kammerer	Johannes Kesselmeier, blödsinnig	340 —
8. Nov.	Jakob Friedrich Dieterlin	Benjamin Fingado	100 —
1781. 20. Jan.	Weber Michael Stolz	Handelsmann Morstadts Wittib	200 —
1. Merz	Weber Jakob Binz	Dieselbe	50 —
9. "	Sonnenwirth Christian Wolfen Wittib	Dieselbe	100 —
13. "	Daniel Lejmann	Die Schambachische Erbschaft	300 —
22. "	Engelwirth Johann Jakob Dörner	Apotheker Schötter	80 —
2. Oct.	Friedrich Obergesäll	Dieselbe	100 —
7. Nov.	Möhner Johann Kaul	Joh. Jakob Häuser	220 —
16. "	Jakob Wieser, Hansens Sohn	Georg Müllers Wittib	155 —
1782. 4. Jan.	Peter Widert	Katharine Kesselmeier, ledig	40 —
11. "	Jakob Dörner, Michaels Sohn	David Knoderer	90 —
18. "	Friedrich Wagner	Bürgermeister Griebbach	36 —
19. Merz	Weber Jakob Wieser	Georg Heinrich Meurers Wittib	30 —
27. "	Conrad Dörner	Daniel Brentert	60 —
26. April	Jakob Burbacher in Burgheim	Handelsmann Müllers Wittib	600 —
15. Juni	Johann Georg Kopf	Morstadts Wittib	160 —
1783. 17. Jan.	Jakob Bohnert	Michael Hafner	100 —
23. Febr.	Ernst Burkhard Krames	Salomea Bohnert	24 10
5. Juni	Johannes Bucherer	Handelsmann Müllers Wittib	20 —
14. "	Andreas Kesselmeier	Tobias Bucherer	40 —
1793. 16. Dec.	Andreas Springmann	Stadtpfarrer Koch	100 —
22. "	Conrad Dörner	Apotheker Schötter	85 —
13. Febr.	Johannes Stüttigs Wittib	Handelsmann Steinmeh	300 —
8. Juli	Johann Jakob Dörner	Dofrath und Stiftsammann Hsenbeck zu St. Arnal im Saarbrückischen	300 —
27. Aug.	Georg Schaller, modo Daniel Lorenz	Apotheker Schötter	130 —
6. Oct.	Christian Bohrer	Nath Langsdorf	700 —
23. "	Christian Wagner	Mathsfreund Johann Georg Hebel	500 —
26. Nov.	Johannes Bohrer	Handelsmann Fingado	50 —
1. Dec.	Johannes Wieser	Ludwig Adam Bucherer	450 —
15. "	Jakob Vogel, alt	Handelsmann Morstadts Wittib	450 —
1785. 22. Jan.	Erhard Blohorns Frau	Philipp Jakob Rubins Kinder	130 —
23. Merz	Christian Keler	Georg Kinderspacher	40 —
11. April	Friedrich Schuhmacher	Johann Jakob Bucherer	100 —
		Maria Elisabeth Schuhmacher	450 —

Tag des Eintrags.	N a m e n		N a m e n		Capital.	
	der Schuldner.		der Gläubiger.		fl.	fr.
1785. 22. Juli	Andr. Steinmanns Wit. u. Kinder in Burgheim		Handelsmann Georg Müllers Wittib		200	—
1788. 1. Aug.	Johann Georg Schweitzer		Andreas Schnitler		450	—
1786. 5. Mai	Martin Obergefäll		Friedrich Fint		26	—
" 8. "	Andreas Hornung		Henriette Friederike Lint		500	—
" 10. "	Johannes Kagay		Johann Georg Kagayen Witb.		67	—
" 26. "	Johannes Humann		Marie Magdalene Wolf, ledig		100	—
" 3. Juni	Tobias Morstadt		Johann Georg Gleichert		400	—
" 1. Juli	Johann Friedrich Hubers Wittib		Marie Magdalene Stöglin, ledig		190	—
" 24. "	Jakob Bieser, Hansens Sohn		Georg Leser		80	—
" 9. Aug.	Andreas Bieser, Namens des Chrst. Bieser		Handelsmann Müllers Wittib		386	—
" 9. Sep.	Jakob Bieser, Hansens Sohn		Henriette Friederike Lint		80	—
" 4. Dec.	Johannes Wobrer		Rath und Amtmann Langsdorf		1250	—
1787. 8. Febr.	Christian Otto Meurer		Seiler Heinrich Diehels Ehefrau in Aehl		500	—
" 4. Juni	Georg Heinrich Meurers Wittib		Benjamin Fingado		110	—
" 19. Juli	Johann Ludwig Ziegel		Michael Ziegel		120	—
" 21. "	Johann Jakob Schmidt		Leonhard Noosen Wittib		175	—
" 20. Aug.	Christian Otto Meurer		Christian Morstadt		150	—
" 27. Oct.	Jakob Stolz, jünger		Jdsheimisches Schulseminarium aus der Wietersheimer Zehend-Sequestration		100	—
1788. 19. Febr.	Georg Friedrich Wickers		Heinrich Diebel in Aehl		100	—
" 25. April	Christian Zwick		Handelsmann Georg Müllers Wittib		600	—
" 28. Oct.	Jakob Büchelin		Christian Liermann		100	—
1789. 13. Jan.	Christian Kriegenmeier		Pfarrer Greiffenbergs Sohn von Altenheim		75	—
" 12. März	Der f. franz. Hauptmann von Krieg		Pfarrer Trampplers Wittib		3300	—
" 18. April	Johann Friedrich Reiß		Georg Friedrich Panniseg		1000	—
" 26. Mai	Johannes Binz		Benjamin Fingado		137	52
" 28. "	Johann Daniel Hebel		Christian Killius		25	—
" 6. Juli	Jakob Walter		Handelsmann Georg Müllers Wittib		1000	—
" 13. Aug.	Jakob Nicle		Andreas Diebold		560	—
" 9. Oct.	Peter Flüge		Johannes Wierert		26	30
" 9. Nov.	Christian Haas		Johann Georg Würtins Wittib		44	—
" 14. "	Schreiner Johannes Lidt		Stadtschreiber Deimling, älter		300	—
" 2. Dec.	Matthias Blatt		Rath und Land " aus Vogel		46	—
" 5. "	Jakob Yäf		Michael No " dem Schutterthal		296	24
" 23. "	Carl Wilhelm Mathens		Postexpeditor " ter		60	—
1790. 2. Febr.	Johannes Langenbachs Wittwe		Stadtschreib Deimling, jünger		150	—
" 17. "	Johannes Humann		Johann Friedrich Nied		144	—
" 23. "	Johann Georg Oberlin		Friedrich Huber, ledig		60	—
" 19. April	Johann Georg Wöfler		Johann Georg Willig		44	—
" 7. Mai	Georg Kammerer		Georg Gottlieb Morstads Witb.		550	—
" 19. Juli	Stadtbot Georg Müllers Wittib		Georg Gleichert		150	—
" 30. Sep.	Rothgerber Friedrich Kröll		Johann Georg Schnitler		100	—
" 1. Nov.	Jakob Gühringer und Christian Gühringer		Georg Müllers Kinder		95	—
" 9. Dec.	Rathsfreund Johann Langenbachs Wittib		Johann Georg Gleichert		400	—
" 13. "	Philipp Friedrich		Johann Georg Müllers Wittib		400	—
" "	Handelsmann Johannes Kesselmeier		Johann Ludwig Breuen Wittib		30	—
1791. 5. Febr.	Adam Ott		Der blödsinnige Joh. Kesselmeiersche Sohn in Straßburg		80	—
" 12. "	Friedrich Blatt		Handelsmann Morstads Wittib		500	—
" 23. "	Andreas Bieser		Georg Müllers Wittib		150	—
" 12. März	Friedrich Vogel		Johann Georg Willig		75	—
" 2. Nov.	Wagner Friedrich Lint		Georg Müllers Wittib		80	—
" 12. Dec.	Salomon Binz		Johann Jakob Morstadt		60	—
1792. 10. Jan.	Christian Liermann		Rathsfreund Huber		100	—
" 8. März	Friedrich Meißer		Bannwarth Johannes Biesers Ehefrau		100	—
" 28. "	Johannes Danner in Dinglingen		Handelsmann Johannes Scholderer		250	—
" 2. Mai	Christian Bucherer in Burgheim		Postexpeditor Schotter		30	—
" 26. Juni	Johannes Leser, Tagelöhner		Christian Liermann		50	—
" 3. Sep.	Jakob Hößlinger		Sophie Rauch, ledig		60	—
" 21. "	Wagner Friedrich Lint		Kiefer Jakob Krift		100	—
" 3. Dec.	Urban Bucherer		Rothgerber Andreas Schnitler		200	—
1793. 16. Jan.	Carl Martin, Fuhrmann		Stadtschreiber Kriegen Wittib		120	—
" 2. März	Derselbe		Flugwirth Daniel Fingado		20	—
" 18. "	Michael Stolz		Procurator Joseph Siefert		41	—
" 28. Mai	Andreas Müller, jung		Sternwirth Samuel Liermann		121	12
" 10. Juli	Georg Karpus, jungst, in Langenwinkel		Benjamin Fingado		400	—
" 18. Oct.	Christian Röß		Georg Hebel, gewesener Rathsfreund		32	—
" "	Georg Wollenbär		Benjamin Fingado		50	—
" "			Georg Friedrich Panniseg		126	—
" "			Daniel Fingado		6000	—

Tag des Eintrags.	N a m e n d e r S c h u l d n e r.	N a m e n d e r G l ä u b i g e r.	Capital.	
			fl.	fr.
1794. 13. Mai	Johanna Hiermann	Benjamin Fingado	130	—
" 28. Aug.	Gottlieb Jung	Tagelöhner Georg Müller	100	—
" 30. "	Jakob Diebolds Wittwe	Jakob Traub	110	—
" 5. Dec.	Jakob Jät	Benjamin Fingado	555	—
1795. 24. Jan.	Michael Debus	Georg Friedrich Pannifex	500	—
" 1. April	Johann Jakob Deutler	Ch. Fr. Morstadt, modo Handelsmann Bigera	60	—
" 7. Sep.	Käfer Johannes Huber	Georg Friedrich Pannifex	700	—
" 2. Oct.	Ernst Staad, modo Michael Wohlers Wtb.	Gottlieb Morstadts Wittib	850	—
" 22. Oct.	Andreas Kramers Wtb.	Andreas Kramers Kinder	265	—
1796. 2. Febr.	Christian Schmidt	Möskner Georg Steinmann	200	—
" 7. März	Christian Schöpfer	Johannes Weif	85	—
" 2. Mai	Michael Hiermann, Hansens Sohn	Rath Vogels Wittib	1550	—
" 6. Sep.	Christian Trautwein	Carl Knoderer in Barr im Elfaß	2300	—
1797. 25. Jan.	Jakob Burbacher in Burgheim	Johann Georg Schnitzler	1200	—
" 31. "	Phil. Jaf. Maurer, Pfleger über Friedrich Stolz	Regier. Director von Schwarzenau in Wiesbaden	400	—
" 11. April	Johannes Beck	Andreas Streifgut	200	—
" 10. Juni	Carl Huber, Maurer	Leonhard Kross	100	—
" 19. Dec.	Georg Hiermann	Tagelöhner Georg Müller	80	—
1798. 11. Jan.	Johannes Kammerer	Dorothe Kammerer	140	—
" 14. April	Johannes Schumacher	Marie Magdalene Bucherer, ledig	400	—
" 7. Mai	Johannes Schmidts Frau	Stricker Ernst Kröll	1200	—
" 15. "	Friedrich Kramer	Georg Friedrich Pannifex	500	—
" 23. Aug.	Christian Wangner	Joh. Breiherwert Vater und Sohn in Basel	100	—
" 24. Sep.	Johannes Wagenmann	Daniel Fingado	1050	—
" 15. Oct.	Georg Wieser	Benjamin Fingado	180	—
" 3. Dec.	Conrad Raibe	Joseph Mehger, modo Ernst Kröll	300	—
1799. 10. Jan.	Christian Müllerleile	Michael Lints Kinder	700	—
" 4. Febr.	Georg Kammerer	Joh. Crist. Binz, modo Regierungsrath Lang in Idstein	500	—
1800. 23. Nov.	Jakob Kellers Wittib	Forstjäger Bettes Wittib	22	—
1799. 20. März	Johann Daniel Hebel, Schmidt	Rath Lang in Idstein	400	—
1800. 19. März	Christian Schneider, Handelsmann	Johann Georg Schnitzler	5775	—
" 31. "	Georg Baders Wittwe	Benjamin Fingado	650	—
" 1. April	Philipp Jakob Hoff	Johann Georg Schnitzler	710	—
" 1. Mai	Weber Carl Widert	Georg Lesers Wittib	86	—
" 7. "	Weber Johannes Kammerer	Ernst Schöpfer	200	—
" 15. "	Ludwig Deuschle	Georg Friedrich Pannifex	800	—
" 4. Juli	Adam Schallers Frau	Karl Schmidts Frau in Straßburg	395	22
" 12. Aug.	Christian Lint	Marg. Elisabeth Lint	240	—
" 27. "	Michael Gabelmann	Georg Schnitzler	260	—
1801. 28. Febr.	Bürgermeister C. Fischer	Benjamin Fingado	4500	—
" 13. März	Handelsmann Bigera	Bigeras Tochter	500	—
" 20. April	Daniel Gerhard in Hugsweier	Benjamin Fingado	400	—
" 22. "	Philipp Jakob Stolz	Handelsmann Morstadts Wittib	700	—
" 27. Juni	Martin Obergesall	Happenwirth Albrecht Künzlings Wittib	100	—
" "	Urban Bucherer	Martin Dertle	100	—
" 23. Juli	Andreas Kramer	Bürgermeister Georg Huber	230	—
1802. 7. Jan.	Christian Kanzler	Pfarrer Müllers Erben in Dinglingen	5441	—
" 30. "	Maurer Carl Huber	Johannes Huber	30	—
" 5. Juli	Jakob Stöckle, älter	Paul Syffermann	22	—
" 14. "	Jakob Voitländer	Georg Friedrich Pannifex	80	—
" 13. Aug.	Jakob Meyer	Apotheker Pauli in Landau	75	—
" 23. Sep.	Heinrich Diezel und Christian Lint	Heinrich Diezels Kinder	5000	—
" 20. Dec.	Christian Kramer	Jakob Lagan, ledig	50	—
1803. 1. April	Säckler Michael Huber	Georg Gottlieb Morstadts Wtb.	300	—
" 30. "	Schneider Friedrich Klein	Benjamin Fingado	300	—
" 20. Mai	Daniel Hiermann, modo Weber Michael Lint	Derselbe, modo Christian Streifgut	350	—
" 28. Sep.	Friedrich von der Straß	Georg Nerquins Wtb. in Straßburg	500	—
1804. 31. Jan.	Christoph Knori in Hugsweier	Dieselbe	125	—
" 18. Febr.	Weißgerber Friedrich Meiers Wittib	Dieselbe	100	—
" 3. März	Georg Friedrich Widert	Benjamin Fingado	600	—
" 9. "	Martin Obergesall, modo Magdalene Schell	Gärtner Georg Nerquins Wittib	1500	—
" 10. Juli	Apotheker Friedrich Hänle	Bürgermeister Schnitzlers Wittib	1500	—
" 1. Dec.	Georg Kiesele	Georg Willigs Wittib	275	—
1805. 2. Jan.	Salomea Kammerer, ledig	Karl Streifgut, ledig	60	—
" 12. "	Andreas Lauber	Georg Leser, ledig	300	—
" 23. "	Samuel Reif	Notzgerber Johann Georg Widert	566	—
" 30. "	Bierbrauer J. J. Schaad, Namens des Andreas Hiermann	Pfarrer Lenz in Meisenheim	2500	—
" 14. Mai	Andreas Blohorn, Erhards Sohn	Christian Hiermann, älter	200	—

Tag des Eintrags.	N a m e n der Schuldner.	N a m e n der Gläubiger.	Capital.	
			fl.	kr.
1805. 27. Aug.	Christian Müller, modo Jb. Traubs Kinder	Pfarrer E. F. W. Dieffenbach, in Algenheim	600	—
1806. 15. Febr.	Johannes Better	Kazarus Kornmann in Friesenbeim	272	—
— 28. März	Siebmacher Jb. Reschs Wrb. u. Kinder	Bürgermeister Panniser	200	—
— 31. —	Neßger Johannes Kammerer	Benjamin Fingados Wittib	200	—
— 8. April	Georg Müllerleile	Georg Bühler	300	—
— 22. Sep.	Carl Wilhelm Bühler	Schuldners Kinder erster Ehe	1015	51
1807. 12. Jan.	Gutmacher Andreas Kramer	Bürgermeister Schnitzlers Wittib	300	—
— 3. Febr.	Matthias Rees	Christian Waldin, jung	610	—
— 6. April	Jakob Stolz, Georgs Sohn	Heinrich Eimer, älter	500	—
1816. 23. Nov.			100	—
1808. 1. März	Georg Wader	Amtsdiener Wiedenmeier	50	—
— 14. Mai	Seiler Jakob Maurer	Johann Georg Hoos	350	—
1809. 9. Febr.	Georg Friedrich Widert	Philipp Christoph Bülger in Basel	412	30
— 13. April	Philipp Fingados	Handelsmann Ludwig Koch	3000	—
— 15. —	Georg Bieser	Pfarrer Lenz Wittib	100	—
— 8. Juli	Ludwig Frank, modo Charlotte Frank	Indlsm. Stolz, modo Andr. Kesselmeyers Erben	400	—
1810. 6. März	Johannes Widert in Dinglingen	Salomea Moser in Straßburg	100	—
— 19. —	Andreas Stucks Erben	Schuster Andreas Morstadt	110	—
— 27. April	Christian Bieser	Amtsdiener Wiedenmeier	100	—
— 11. Juli	Weber Georg Widert	Seifensieder Georg Hiermann	50	—
— 13. Nov.	Matthias Göhringer in Burgheim	Weber Jakob Lagay, ledig	160	—
— 19. —	Daniel Schuhmacher	Johann Georg Schnitzlers Wittib	500	—
— 19. —	Johann Ludwig Huber	Holltöfer und Hay, Banquiers in Straßburg	3000	—
— 16. Dec.	Peter Weißheit	Friedrich Steinmann	180	—
— 31. —	Carl Friedrich Rauch	K. K. französischer Hauptmann Cruscin	1100	—
1811. 23. Jan.	Müller Andreas Schmidt in Hugsweiler	Frau Pfarrer Lenz	400	—
— 16. Mai	Jakob Dorner, Jakobs Sohn	Diefelbe	200	—
— 4. Oct.	Georg Adam Hordt	Oberstallmeister u. Gouverneur des Erbherzogs von Nassau-Weilburg, Frdr. Heinr. Frhr. von Dungen	3000	—
1812. 10. April	Jakob Göhringer, Hansens Sohn	Joh. Georg Schnitzlers Wittib	200	—
— 17. Nov.	Christian Baum in Dinglingen	Accisor Friedrich Kres	100	—
1813. 2. Jan.	Johann Gottlieb Morstadt, älter	Georg Friedrich Panniser	5000	—
— 25. Mai	Johannes Langenbach, älter	Weber Georg Bieser	100	—
— 21. Aug.	Matthias Blohorns Wrb.	Johann Friedrich Stolz des Ältern Wittib	200	—
1815. 21. Jan.	Christian Herrenknecht	Oberzoller Friedrich Kres	150	—
— 25. März	Alt Stabhalter Lorenz Kramer in Oberweiler	Derfelbe	135	—
— 15. Aug.	Georg Gäbler	Handlungs-Commis August Müller	200	—
— 11. Sep.	Weber Christian Schöpfers Wittib	Christian Keller	50	—
— 16. Oct.	Heinrich Langenbachs Wittib	Amtsdiener Wiedenmeier	100	—
1816. 1. Febr.	Theobald Kräh	Dreitönigwirth Bucherss Kinder	60	—
— 22. —	Christian Herrenknecht	Oberzoller Friedrich Kres	225	—
— 16. Dec.	Weber Michael Stolz	Frau Stadtmann Junf	400	—
1817. 5. April	Heinrich Rudolf	Oberzoller Friedrich Kres	1000	—
— 31. —	Uhrenmacher Meschenmoser	Andreas Hiermann, alt Hirschwirth	80	—
— 25. Juni	Weißgerber Johann Friedrich Kres	Barbara Herquin	600	—
— 26. Aug.	David Fingados Wittib	Abrecht Künzles Wittib	540	—
— 9. Dec.	Schlosser Jakob Morstadt	Kappenwirth Jakob Künzlin	1000	—
— 26. Nov.	Fuhrmann Matthias Schöpfer	Christian Keller, Fabrikarbeiter	200	—
1818. 6. Jan.	Wagner Conrad Wader	Kübler Christ. Ruß	100	—
— 13. Juni	Bierwirth Wilhelm Hehels Eheleute	Magdal. und Friederike Hebel in Emmendingen	66	58
— 27. Aug.	Bierwirth Wilhelm Hebel	Weißgerber Friedrich Waldin	200	—
— 28. Nov.	Michael Gabelmann der 1te in Hugsweiler	Georg Friedrich Panniser	100	—
1819. 12. Jan.	Johann Gottlieb Morstadt, älter	Derfelbe	1700	—
— 13. —	Andreas Schneider	Christian Streißgut	175	—
— 2. März	Spanner Michael Müller	Magdalene Hiermann in Dinglingen	240	—
— 15. Mai	Johannes Scholder älter	Johann Christmanns Wittib	307	—
— 24. Juli	Heinrich Rudolf	Oberzoller Kres	500	—
— 21. Aug.	Zimmermann Martin Koch	Fabriktagator Friedrich Steinmann	70	—
— 27. Nov.	Wagmeister Diebold	Oberzoller Kres	321	—
1820. 8. Sep.	Wäder Georg Kres	Christian Friedrich Bigera	300	—
1821. 22. Jan.	Spanner Michael Müller	Oberzoller Kres	100	—
1824. 30. Juli	Gutmacher Jakob Friedrich Baber	Johann Georg Hoosen Wittib	450	—
1824. 9. Oct.	Zimmermann Christian Blum	Martin Koch und Barbara Blatt	444	39

Lahr, im April 1831.

Theilungs-Commissär.
Hoffmann.